



**Protokoll der Mitgliederversammlung 2010
Ultraleichtflieger-Club „Märkische Schweiz“ e. V.
vom 15.01.2011**

Beginn: 10:15 Uhr, **Ende:** 12:20 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Dr. Erich Reiche eröffnete die Versammlung und begrüßte die Mitglieder. Als Versammlungsleiter wurde Hans-Thomas Friese, als Protokollantin Ingrid Fritz vorgeschlagen und bestätigt.

TOP 2 Regularien

a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung zur Mitgliederversammlung und die Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgten ordnungsgemäß unter Einhaltung der Frist von zwei Wochen vor Termin entsprechend § 11 (3) der Satzung des Vereins.

b) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitgliederversammlung ist gemäß § 11 (5) der Satzung beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde und eine einfache Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Laut Anwesenheitsliste nahmen 21 stimmberechtigte (von 38 stimmberechtigten) Mitgliedern sowie ein Fördermitglied teil. 7 abwesende Mitglieder hatten ihre Stimme schriftlich an anwesende Mitglieder übertragen. Damit war die Mitgliederversammlung beschlussfähig und konnte nach §11(7) der Satzung mit einfacher Mehrheit Beschlüsse fassen.

c) Bestätigung der Wahlkommission

Zum **Wahlleiter** wurde **Horst Brändel** und zum **Wahlhelfer Dieter Diermann** vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

d) Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wurde ohne Änderung oder Ergänzung einstimmig angenommen.

TOP 3

a) Bericht des Vorstandes

Der Bericht des Vorstandes, vorgetragen von Dr. Erich Reiche, ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

b) Bericht des Schatzmeisters

Der Bericht des Schatzmeisters Dr. Klaus Lindholz ist diesem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt.

Die Finanzprüfung ist noch nicht erfolgt und wird nachgeholt.

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

Hans-Thomas Friese

verlas eine Mail des befreundeten dänischen Fliegerclubs „Albatross“. Die dänischen Freunde sprachen eine Einladung für den Club nach Dänemark aus und baten darum, auch 2011 wieder nach Eggersdorf kommen zu dürfen und von hier aus nach Polen und in die Umgebung zu fliegen.

Thomas Friese schlug vor, den Besuch in Dänemark für die 21.

Kalenderwoche zu planen, regte zur Teilnahme der Clubmitglieder an und teilte mit, dass Wilfried Meißner sich bereit erklärt habe, mit dem Auto dorthin zu fahren.

André Neubacher

äußerte sich zur Notwendigkeit der Erhöhung der Flugsicherheit und bat um Sonderkonditionen für die Clubmitglieder bei Starts und Landungen am Platz in Eggersdorf für Trainingsflüge.

Er regte dazu an, gemeinsames Fliegen für alle zu organisieren, z. B. nach Rostock oder Holzdorf, da Gemeinschaftserlebnisse das Clubleben aktivieren.

Die Clubmitglieder sollten unbedingt zur Teilnahme am Flugsicherheitstraining angehalten werden.

Jens Brändel

äußerte sich zu den geforderten Rabatten und einer neuen Gebührenordnung für den Verkehrslandeplatzplatz in Müncheberg/Eggersdorf.

Mehr Rabatte seien nicht möglich, weil die Betriebsgesellschaft bereits mit 8000 Euro im Dispo steht. Die Arbeiten am Flugplatz seien bereits auf Kurzarbeit umgestellt, und nur durch zusätzliche unentgeltliche Leistungen sei der Platz zur Zeit zu halten.

Die bisherigen Rabatte, die für Flugschulen gewährt wurden, fallen künftig weg, weil sie nicht nur für Trainingsflüge, sondern auch für Charterflüge verwendet wurden. Dafür werde jede 6. Landung pro Tag am Platz zukünftig gebührenfrei.

In diesem Zusammenhang wies er auf die Notwendigkeit der Errichtung der Solaranlage auf dem Platz hin, die auch zur Verkürzung des Flugplatzes führen wird, in der die Gesellschafter aber die einzige Chance sehen, den Flugplatz überhaupt zu halten.

Er bedankte sich bei den Gesellschaftern für ihre Beiträge zur Sicherung der Geschäftsfähigkeit und der Erhaltung des Platzes.

André Neubacher

Landegebühren zu erhöhen würde weniger Landungen bedeuten. Ein Landepaket sei deshalb bedeutend attraktiver. Bei einer Vielzahl von Landungen weniger zu bezahlen, also jede 6. Landung kostenlos zu gewähren, betrachtet er deshalb als ein gutes Angebot.

Werner Krüger

teilte zur Lage auf dem Platz mit, dass zur Zeit 17 000 Euro Einnahmen pro Jahr mehr als 40 000 Euro Personalkosten gegenüberstehen, so dass momentan keine weiteren Rabatte möglich sind. Erst wenn die Photovoltaik-Anlage errichtet ist und zusätzliche Einnahmen erwirtschaftet sind, wird es möglich sein, über mehr Rabatte nachzudenken.

Jonny Dorf

machte darauf aufmerksam, dass im Verein die Teilnahme am Sport-Audit Luftsport nicht ohne weiteres möglich sein wird, weil die Anlagen und die Technik sich nicht in der Hand des Clubs befinden. Dafür sollten die Segelflieger am Platz unbedingt das Sport-Audit erwerben.

In Auswertung von Luftraumverletzungen im letzten Jahr in den ABBA-Gebieten appellierte er an die Einhaltung der dafür geltenden Bestimmungen und machte anhand einer Verletzung über dem Vogelschutzgebiet Linum durch einen UL-Flieger, der nicht zum Verein gehört, auf die Schäden für die Vögel und die Folgen für den Piloten aufmerksam.

Werner Krüger

Da der Versuch, nach Litauen zu fliegen, im vergangenen Jahr auf Grund der Wetterlage gescheitert sei, schlägt er vor, diesen Flug in diesem Jahr

zu „Himmelfahrt“ nachzuholen. Die Unterstützung durch Sigmar Sprenger sei bereits zugesagt.

Dietmar Totz

hat schon mehrfach eine Alpenüberquerung geplant, die sei aber bisher buchstäblich ins Wasser gefallen. Er berichtete über Erfahrungen bei seinem trotzdem durchgeführten Italienflug, Möglichkeiten von Deutschland aus direkt nach Italien zu fliegen, gute Zeltplätze und Besonderheiten der italienischen Bestimmungen für das Fliegen, gab Tipps und Anregungen und schlug vor, mit ihm gemeinsam die Alpen zu überqueren bzw. nach Italien zu fliegen, weil es besonders attraktiv sei.

Nach Abschluss der Diskussion erfolgte durch Dr. Erich Reiche die

Auszeichnung

verdienter Mitglieder des Clubs

mit der **Ehrennadel des DAeC in Silber**
für **Jonny Dorf**

mit dem **Ehrenteller des Luftsportlandesverbandes Brandenburg**
für **Dieter Diermann** und **Wilfried Meißner** (in Abwesenheit)

mit der **Ehrennadel des Landessportbundes Brandenburg in Bronze**
für **Manfred Möbus** und **Günter Flöter**

mit dem **Leistungsabzeichen der UL-Flieger**
für **Wilfried Radloff**

Es folgte eine Pause von ca. 20 Minuten.

Top 5 Entlastung des Vorstandes

Unter Vorbehalt der Finanzprüfung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 6 Wahl des Vorstandes unter Leitung von Horst Brändel

Horst Brändel stellte fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist und bat um Vorschläge von Kandidaten.

Werner Krüger schlägt

Jörg Hannemann

als Kandidaten vor.

Nach seinem Einverständnis wird er einstimmig auf die Kandidatenliste gesetzt.

Horst Brändel teilt mit, dass von allen bisherigen Vorstandsmitgliedern die Bereitschaft vorliegt, sich erneut zur Wahl in den Vorstand zur Verfügung zu stellen und bittet um Zustimmung für ihre Aufnahme auf die Kandidatenliste.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen, so dass folgende Kandidaten auf der Liste stehen:

Dieter Diermann

Hans-Thomas Friese

Jörg Hannemann

Werner Krüger

Dr. Klaus Lindholz

Wilfried Meißner

Dr. Erich Reiche

Der Vorschlag, die Kandidatenliste damit abzuschließen, wird einstimmig angenommen.

Horst Brändel schlägt vor, die Kandidaten im Block zu wählen. Dem wird einstimmig zugestimmt.

Die anschließende **Wahl des neuen Vorstandes erfolgt einstimmig.**

Der Vorstand wählt einstimmig **Dr. Erich Reiche zum Vorsitzenden.**

Dr. Erich Reiche bedankt sich auch im Namen der Vorstandsmitglieder für das in sie gesetzte Vertrauen.

Als **Schwerpunkte für das Jahr 2011** nennt er

- **Pilotenweiterbildung am 19. Februar und 19. März** in der Gaststätte „Fliegende Kiste“ in Eggersdorf, jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr

- für interessierte Piloten **Flugsicherheitstraining** in Eggersdorf im **April**. Dazu wirbt er um rege Teilnahme.

- Teilnahme am **Jahressportflug** in der Zeit vom 01.02. bis 31.10.2011

- gemeinsame **flugsportliche Ausgestaltung des Besuchs der dänischen Freunde des UL-Clubs „Albatross“ in der 31. Kalenderwoche** (01. bis 07. August 2011) in Eggersdorf

- **100 Jahre Deutschlandflug** - Jubiläums-Deutschlandflug vom **06. bis 09. Juli 2011** mit Start in Hannover und Ziel in Schleißheim (in diesem Jahr ohne zusätzliche Mittel)

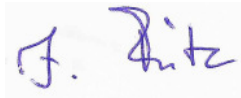
- **Übernahme der Sporthoheit Ultraleichtflug für die Bundesländer Berlin und Brandenburg** mit den Schwerpunkten Werbung neuer Mitglieder und enge Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des DULF in beiden Bundesländern

- **Teilnahme am Sport-Audit Luftsport**

- **Fortsetzung der Zusammenarbeit mit der Schule**

Zum Abschluss wurden noch die zwei **neuen Mitglieder im Verein, Andreas Przybilla** und **Wilfried Radloff** vorgestellt und begrüßt.

Die Versammlung wurde gegen 12:20 Uhr beendet.



Ingrid Fritz
Protokollführer

Hans-Thomas Frieze
Versammlungsleiter